

**Federführung:** Fachgruppe Kasse

**Datum:** 29.09.2020

**Verfasser/in:** Achim Heberle

**Az:**

**Vorgang:** -

Zur Behandlung im

Gremium	Zuständigkeit	Termin	Status
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	15.10.2020	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	20.10.2020	öffentlich

## Beratungsgegenstand:

Jahresabschluss 2019 der Remstal Gartenschau 2019 GmbH

## Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Remseck am Neckar erteilt Herrn Oberbürgermeister Dirk Schönberger als gesetzlicher Vertreter der Großen Kreisstadt Remseck am Neckar das Mandat, in der Gesellschafterversammlung der Remstal Gartenschau 2019 GmbH am 27. November 2020 den Beschlüssen entsprechend Ziffer II. der Sachdarstellung, insbesondere Punkt 6, zuzustimmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**  ja  nein

Falls ja, bitte grundsätzlich zusätzlich in der Sachdarstellung erläutern.

Produkt / Sachkonto:

	Aufwendungen / Auszahlungen neu	im Haushaltsplan eingestellte Mittel	Abweichung (über-/außer- planmäßige Aufwend. /ausz. +; Minderaufwend. /ausz. -)	Erträge / Einzahlungen
Gesamtbeträge d. Maßnahme	€	€	+	€
davon im lfd. Haushaltsjahr	€	€	+	€

**Zur Finanzierung von über-/außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen siehe  
Beschlussvorschlag oben!**

**Auswirkungen auf den Stellenplan:**  ja  nein

Falls ja, bitte in der Sachdarstellung erläutern.

## **Sachdarstellung / Begründung:**

Nach dem Gesellschaftsvertrag (§ 13 Abs. 2 lit. i + j) beschließt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss und erteilt der Geschäftsführung sowie dem Aufsichtsrat Entlastung für das abgeschlossene Wirtschaftsjahr. Mit der Prüfung des Jahresabschlusses wurde durch Gesellschafterbeschluss vom 10. Dezember 2015 der Wirtschaftsprüfer Alexander Mayr in Gerlingen beauftragt. Für das Jahr 2019 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Als Anlagen 1 und 2 liegen dieser Vorlage die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung aus dem Jahresabschluss 2019 bei.

Da OB Schönberger sowohl im Aufsichtsrat als auch in der Gesellschafterversammlung der Remstal Gartenschau 2019 GmbH einen Sitz hat und sich ein Mitglied der Gesellschafterversammlung (üblicherweise) nicht für seine Tätigkeit als Aufsichtsrat (selbst) entlasten kann, ist er mit einem ausdrücklichen Weisungsbeschluss entsprechend des Beschlussvorschlags durch den Gemeinderat zu beauftragen.

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, Oberbürgermeister Dirk Schönberger das Mandat zu erteilen, in der Gesellschafterversammlung den unter II. aufgeführten Beschlüssen zuzustimmen:

## **Beschlussvorschlag**

1. Der Jahresabschluss mit

einer Bilanzsumme von 919.663,57 €  
einem Jahresüberschuss von 490.158,46 €

wird festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe als Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Es erfolgt keine Einstellung in die Gewinnrücklagen.

4. Dem Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

5. Die ordentlichen Aufsichtsratsmitglieder, die nicht zugleich Vertreter in der Gesellschafterversammlung sind, werden für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

6. Die ordentlichen Aufsichtsratsmitglieder, die gleichzeitig Vertreter in der Gesellschafterversammlung sind, werden für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

## **Anlagen:**

-Bilanz

-Gewinn- und Verlustrechnung